


AUSBILDUNG · ORGANISATION HINTER DEN KULISSEN DER MEDIEN

Kaufmännische/r Wirtschaftsassistent/in Medien

Film, Fernsehen, Radio, Print oder Online: Die Medienwelt fasziniert dich? Dann passt die Ausbildung zum/zur kaufmännischen Wirtschaftsassistent/in für Medien vielleicht genau zu dir. Du bist Allrounder/in in Medienunternehmen. Du sorgst dafür, dass Verwaltung und Organisation gut funktionieren. Du bist die Schnittstelle zwischen kreativen Köpfen und der wirtschaftlichen Realität. Dafür brauchst du Organisationstalent, Kommunikationsstärke und ein Händchen für Zahlen. Hier erfährst du, was du als Wirtschaftsassistent/in für Medien machst, wie die Ausbildung abläuft, was du mitbringen solltest und welche Wege dir danach offenstehen.



2 bis 3 Jahre
Dauer



**schulisch,
Kaufmännische
Berufe**
Ausbildung



keine Vergütung
1. Jahr



i. d. R. MSA
Schulabschluss



B2 bis C1
Deutsch empfohlen

PASST DAS ZU MIR?

Wie gut muss mein Deutsch sein?

B2 bis C1

Für kaufmännische und pädagogische Berufe empfiehlt die Bundesagentur für Arbeit B2 bis C1.

Was macht ein/e Wirtschaftsassistent/in für Medien?

Dein Alltag besteht aus Büroarbeit, Kommunikation und der Unterstützung von Projekten. Du bist Organisator/in, Koordinator/in und Zahlenmensch in einer Person. Das sind deine wichtigsten Aufgaben:

Welche Aufgaben hast du im Arbeitsalltag?

Büroorganisation

Du verwaltest Termine, bereitest Besprechungen vor und bearbeitest die Korrespondenz. Oft bist du die erste Anlaufstelle für Anfragen.

Projekte

Du hilfst bei der Planung von Medienprojekten, erstellst Zeitpläne und behältst Deadlines im Blick.

Assistenz

Du bereitest Präsentationen vor, erstellst Reisekostenabrechnungen und bestellst Büromaterial.

Buchhaltung und Kosten

Du bearbeitest Rechnungen, erfasst Belege und überwachst Budgets.

Marketing und Vertrieb

Du hilfst bei Werbematerial, pflegst Kundendaten und unterstützt bei Messen und Events.

Recherche

Du sammelst Informationen, pflegst Datenbanken und stellst Statistiken zusammen.

Personal

Du bereitest Arbeitsverträge vor, pflegst Personalakten und organisierst Schulungen.

Medienaufgaben

Je nach Betrieb verwaltest du Rechte, erstellst Sendepläne, betreust Social-Media-Kanäle oder koordinierst Dreharbeiten.

Wo arbeitest du als Wirtschaftsassistent/in für Medien?

Du arbeitest meist in Redaktionen, Verlagen, Fernseh- und Rundfunkanstalten oder Filmproduktionsfirmen. Auch Werbe- und Mediaagenturen und Marketingabteilungen größerer Unternehmen brauchen dich. Du sorgst im Hintergrund dafür, dass kreative Ideen wirtschaftlich umgesetzt werden können.

Wie läuft die Ausbildung zum/zur Wirtschaftsassistent/in für Medien ab?

Wie lange dauert die Ausbildung?

Die Ausbildung ist schulisch. Du machst sie an einer Berufsfachschule oder Wirtschaftsschule. Sie dauert in der Regel 2 bis 3 Jahre. Oft gehören Praktika in Medienunternehmen dazu.

Was lernst du in Betrieb und Berufsschule?

Das lernst du unter anderem:

Betriebswirtschaftslehre

Marketing, Rechnungswesen, Controlling und Personalwirtschaft

Volkswirtschaftslehre

Grundlagen von Wirtschaft und Märkten

Bürowirtschaft und Kommunikation

Büroorganisation, Korrespondenz und Präsentation

Informationsverarbeitung

MS Office und Branchensoftware

Medienwirtschaft und Medienrecht

Strukturen der Branche, Geschäftsmodelle, Urheberrecht und Medienrecht

Medienproduktion

Grundlagen von Print, Audio, Video und Online, damit du die Arbeit deiner Kolleg/innen verstehst

Projektmanagement

Projekte planen und steuern

Fremdsprachen

oft Englisch

Welche Voraussetzungen brauchst du als Wirtschaftsassistent/in für Medien?

Was solltest du mitbringen?

- einen mittleren Schulabschluss oder Abitur/Fachabitur
- gute Noten in Deutsch, Mathe und Englisch
- Organisationstalent und eine strukturierte Arbeitsweise
- gute Ausdrucksweise in Wort und Schrift
- Sinn für Zahlen und wirtschaftliche Zusammenhänge
- Interesse an der Medienbranche
- Sorgfalt, Zuverlässigkeit und Diskretion
- Teamfähigkeit und Flexibilität

Was verdienst du in der Ausbildung?

Gibt es eine Ausbildungsvergütung?

Die Ausbildung ist schulisch. Deshalb bekommst du in der Regel keine Ausbildungsvergütung.

Passt die Ausbildung zum/zur Wirtschaftsassistent/in für Medien zu dir?

Du willst in einem kreativen Umfeld arbeiten und dabei den Überblick behalten? Dann solltest du dir diesen Beruf genauer anschauen. Das spricht für die Ausbildung:

Kreatives Umfeld

Du arbeitest nah an Film, Radio, Print und Online.

Abwechslung

Kundenbetreuung, Medienproduktion und Veranstaltungen gehören dazu.

Organisation und Kommunikation

Du koordinierst Projekte, verwaltest Budgets und sprichst mit vielen Menschen.

Karriere

Du kannst aufsteigen und dich spezialisieren.

VOM HOBBY ZUM BERUF



Welche Hobbys passen zur Ausbildung als Wirtschaftsassistent/in für Medien?

Was du als Wirtschaftsassistent/in für Medien jeden Tag machst, kennst du vielleicht schon aus deiner Freizeit. Wer für die Schülerzeitung Sponsoren findet, für Referate gründlich recherchiert oder mit Freund/innen einen Podcast plant, zeigt Betrieben Medieninteresse und Organisationstalent. Wer dazu im Handballteam spielt, beweist Teamgeist. Wenn dich Film und Fernsehen reizen, schau dir **Kaufmann/frau audiovisuelle Medien** an. Für Verlage und digitale Medien passt **Medienkaufmann/frau Digital und Print**.

AUS DIESEM BERUFSPROFIL ABGELEITET

Passt gut, wenn du gern ...

- ✓ für die Schülerzeitung Anzeigen oder Sponsoren organisierst **Eigeninitiative**
- ✓ für Referate gründlich recherchiert **Sorgfalt**
- ✓ mit Freund/innen einen Podcast planst und aufnimmst **Kreativität**
- ✓ die Kosten für ein Schulprojekt im Blick behältst **Zahlengefühl**
- ✓ Handball im Verein spielt **Teamgeist**

Im Kästchen: Das lesen Ausbildungsbetriebe daraus, wenn das Hobby in deiner Bewerbung steht.

Welche Karriere ist nach der Ausbildung möglich?

Die Medienbranche ist vielfältig. Mit kaufmännischem Wissen und Branchenkenntnis bist du gut aufgestellt. Hier kannst du arbeiten:

- in Film- und Fernsehproduktionsfirmen
- bei Rundfunk- und Fernsehanstalten, öffentlich-rechtlich und privat
- in Zeitungs- und Zeitschriftenverlagen
- bei Onlinemedien und Digitalagenturen
- in Werbe-, PR- und Eventagenturen
- in Marketing- und Kommunikationsabteilungen großer Unternehmen
- im Musik- und Entertainmentbereich

Welche Weiterbildungen gibt es?

So kannst du dich weiterentwickeln:

Betriebswirt/in

zum Beispiel für Medienmanagement oder Marketingkommunikation

Fachwirt/in

zum Beispiel für Marketing oder Medien

Spezialisierung

zum Beispiel auf Marketing, Controlling, Personal, Social Media, Eventmanagement oder Lizenzen und Rechte

Studium

Oft kannst du mit dem Abschluss auch die Fachhochschulreife erwerben. Dann kannst du zum Beispiel Medienmanagement, Medienwissenschaften, BWL, Marketing oder Kommunikation studieren.

Projektmanager/in

mit Berufserfahrung und Fortbildungen

KURZ GESAGT

Fazit: Wirtschaft und Medien verbinden

Als Wirtschaftsassistent/in für Medien verbindest du Organisation, Zahlen und deine Begeisterung für Medien. Die Ausbildung ist schulisch und dauert in der Regel 2 bis 3 Jahre. Danach kannst du in Verlagen, Sendern, Agenturen und Produktionsfirmen arbeiten, dich weiterbilden oder studieren.

Neugierig geworden? Informiere dich bei Berufsfachschulen und Wirtschaftsschulen in deiner Region über Plätze und Bewerbungsfristen.

Mehr Ausbildungsberufe aus diesem Bereich findest du unter Kaufmännische Berufe.



Heiko Wohlgemuth

Gründer von karrieremag.de

„Kein Ausbildungsplatz in Deutschland soll unbesetzt bleiben.“



Betriebe in deiner Nähe

Ausbildungsbetriebe direkt um die Ecke finden.

dein-ausbildungsplatz.de



Das ganze Profil online

Mit verwandten Berufen und Bewerbungstipps.

karrieremag.de

Stand: 12.10.2026 · Quellen: dein-ausbildungsplatz.de, BERUFENET der Bundesagentur für Arbeit, Tarifinformationen von Bund und Ländern (u. a. BMAS, WSI-Tarifarchiv). Inhalte: karrieremag.de